

Fenster schließen

SÜDKURIER

21.12.2010

Donaueschingen Gesang mit Glockenklang

Wolterdingen – Chorgesang, gepaart mit Glockenklang und traditioneller Stubenmusik, diese Kombination kam enorm gut an: Mit sichtlichem Vergnügen sorgten der Wolterdinger Kirchenchor, der seinen 150.



Stimmungsvoll hat der Wolterdinger Kirchenchor mit der Stubenmusik und Glockengruppe St. Georgen sein Jubiläumskonzert vollbracht.

Bild: Reichert

Geburtstag feierte, sowie die Glockengruppe und Stubenmusik aus St. Georgen dafür, dass es beim Jubiläumskonzert in der St. Kilian-Kirche zwei Stunden lang musikalisch hoch her ging und für jeden Geschmack etwas dabei gewesen sein dürfte. Der Erlös kommt der Ansel-Gruppe Donaueschingen zugute.

Der heimische Chor wollte kein Festbankett zu seinem Ehrentag, sondern aus Freude über dieses lange Bestehen die Allgemeinheit beschenken, was ihm auch gelang. Kirchenchor-Vorsitzende Andrea Demond konnte am Sonntagabend trotz zwei weiteren Konzerten in der Nachbarschaft gut 300 Gäste begrüßen und diese erlebten ein ausdrucksvolles, lebendiges, spiel- und singstarkes, aber auch sehr kurzweiliges Programm. Als Dank gab es großen Applaus für die Akteure. Der Melodien- und Liederbogen war weit gespannt.

Welch schöne Töne Chorleiter Walter Köhler aus den Kehlen der 25 Chormitglieder im Alter zwischen 14 und 72 Jahren kitzelte, der neben

dem kirchlichen auch ein sehr großes weltliches Repertoire auf Lager hat, ist schon bemerkenswert. Mit „Wir singen unsere Lieder für Freunde aus nah und fern“, „Oh wie schön ist diese Welt“, „Gib alles“ aus Sister-Act, „Swinging Christmas“ und dem lateinisch gesungenen „Glorie“ beeindruckten sie ein weiteres Mal.

[Bodensee-Urlaub gewinnen](#)

Täglich tolle Reisen und Preise bei unserem Online-Adventskalender!

[Urlaubskataloge-Gratis.de/Advent](http://urlaubskataloge-gratis.de/Advent)



Google-Anzeigen

Stimmen und Instrumente klangen um die Wette. Begeistert lauschten die Besucher den Klängen der Glockengruppe und der Stubenmusik mit ihren Leiterinnen Martina Kopp und Beate Weißer. Sie lösten mit ihren überwiegend amerikanischen Beiträgen, wie „El condor pasa“ oder „Oh, happy day“ herrliche Ruhe und Entspannung bei den Zuhörern aus. Als krönender Abschluss trugen beiden gemeinsam Weihnachtslieder vor. Durch das Programm führte Yvonne Köhler, Sandra Hessemann begleitete an der Orgel. Auch Pfarrer Werner Arnold war rundum zufrieden und fragte rhetorisch in die Runde: „Wisst ihr jetzt, warum ich so stolz auf meinen Chor bin?“

Google-Anzeige

[Ihr neuer SAP Job](#)

Beratung, Vertrieb oder Entwicklung Ihr Arbeitsplatz ist noch frei!

www.itelligence.de/jobs



Mit Patenschaften helfen.

Mädchen brauchen Ihre Unterstützung. Werden Sie jetzt Pate!



Windkraft-Anleihe

Ökologisches Investment mit fester Laufzeit und 6,0 / 6,5% p.a. garantiert!



Optimal abgesichert.

Die Asstel Risiko-Lebensversicherung ab 4,40 €/Monat für Sie und Ihre Familie.

<http://www.suedkurier.de/region/schwarzwald-baar-heuberg/donaueschingen/Gesang-mit-Glockenklang:art372512,4640020>

Fenster schließen